Altstadtkirchen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 244)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Kirchengebäude, Kirchplatz
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Gelsenkirchen
Kreis(e): Gelsenkirchen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Altstadtkirchen in Gelsenkirchen und ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Großer Saal auf trapezförmigem Grundriss mit eingezogenem, gerade geschlossenen Chor und freistehendem Turm, 1953–56 von Denis Boniver, aus städtebaulichen Gründen um 90° gedreht im Verhältnis zur mittelalterlichen Pfarrkirche St. Georg und dem neugotischen Nachfolger.

Außen helle Stahlbetonrahmen und dunkle Backsteinfüllungen, teils mit Ziersetzungen und glasierten Steinen. An der Schauseite über hoher Treppenanlage in drei Bögen geöffneter Vorbau mit zeittypischem Dekor, seitlich von schlichten Backsteinflächen der Treppenhäuser gefasst. Der Turm unter Einbeziehung von Resten des Vorgängers als Bindeglied zum Neumarkt.

Gegenüber die große dreischiffige Propsteikirche und hohem markanten Turm. 1874 nach Plänen des Kölner Architekten August Lange, 1884 fertiggestellt. Als Gegenüber entstand in den 1950er Jahren die evangelische Altstadtkirche gleichfalls mit hohem Turm. Kirchplatz und Kirche auch Bodendenkmal, 1085 erstmals dort erwähnte Georgskirche.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden

- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 187, Köln u. Münster.

Altstadtkirchen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 244)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Kirchengebäude, Kirchplatz
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 30 36,61 N: 7° 05 41,95 O / 51,51017°N: 7,09499°O
Koordinate UTM: 32.367.802,59 m: 5.708.280,52 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.576.061,33 m: 5.708.972,91 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Altstadtkirchen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 244)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-90214-20140406-562 (Abgerufen: 6. November 2026)

Copyright © **LVR**